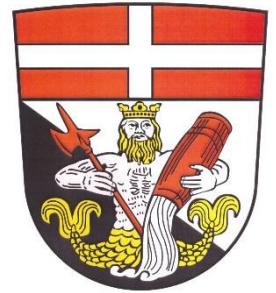


Mitteilungsblatt der Gemeinde Blindheim



mit den Ortsteilen Blindheim, Unterglauheim, Wolpertstetten, Berghausen und Weilheim

Gemeindekanzlei: Weiherbrunnenstr. 9, 89434 Blindheim, Tel.: 09074 2028
Internet: www.blindheim.de E-Mail: gemeinde@blindheim.de
Telefon 1. Bürgermeister: **0162 2472809**

Amtsstunden: Blindheim: Freitag 16:00 - 18:30 Uhr
Unterglauheim: 1. Samstag im Monat 09:30 - 10:00 Uhr
Wolpertstetten: 1. Samstag im Monat 10:15 - 10:45 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten der VG im Rathaus Höchstädt:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:15 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

November 2023

Aus dem Gemeinderat

- Zum Bau der **Bahnüberführung** müssen zwischen den Beteiligten verschiedene Verträge geschlossen werden. Der Gemeinderat hat sich nun mit diesen Verträgen befasst und den Entwürfen der folgenden Vertragswerke seine Zustimmung erteilt:
 - **Vereinbarung über eine Eisenbahnkreuzungsmaßnahme** nach § 3, 13 EKRg (Beteiligte: DB Netz AG, Landkreis Dillingen, Gemeinde Blindheim). Diese Vereinbarung beschreibt u. a. die Art und den Umfang und die Kosten der Maßnahme. Gut für die Gemeinde: Als Beteiligter der Maßnahme muss die Gemeinde die Kosten für die Verlegung des gemeindlichen Abwasserkanals nicht mehr selbst tragen.
 - **Kreuzungsvertrag** zwischen der DB Netz AG und der Gemeinde. Dieser Vertrag gestattet der Gemeinde die neue Abwasserleitung durch den Bahndamm zu legen. Hierzu wird ein Stahlrohr mit einem Durchmesser von einem Meter als Leerrohr durch den Bahndamm gepresst und darin läuft dann der gemeindliche Abwasserkanal DN 300 (30 cm Durchmesser).
 - **Mitbenutzungsvereinbarung** zwischen der Gemeinde und der Deutschen Telekom AG. Dieser Vertrag gestattet der Telekom das gemeindliche Leerrohr durch den Bahndamm für ihre Leitungen mit zu nutzen.
- Der **Asphaltfeinbelag** im Baugebiet „**Am Brechetweg**“ soll nächstes Jahr aufgebracht werden. Dies hat der Gemeinderat grundsätzlich beschlossen und die Verwaltung mit der Durchführung der nächsten Schritte beauftragt.
- Der neu gegründete Verein „**Spaßgesellschaft Blindheim e. V.**“ erhält als Anschubfinanzierung einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 750 Euro. Die Spaßgesellschaft sieht sich als Gemeinschaft Jugendlicher und junger Erwachsener mit dem grundsätzlichen Ziel, Menschen aus verschiedenen örtlichen Gemeinden zu vernetzen und ein Freizeitangebot zu schaffen. Als erstes großes Projekt soll ein Faschingswagen gebaut werden. Der Gemeinderat begrüßt das Engagement der jungen Menschen sehr. Mittlerweile hat der Verein auch schon rund 90 Mitglieder.
- Die durch das Ausscheiden von Gemeinderat Walter Ritter freiwerdenden **Ausschusssitze** im Haupt- und Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss wird Gemeinderat Michael Audibert übernehmen.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, die nach dem Ausscheiden von Gemeindearbeiter Bertold Herch frei gewordene Stelle neu zu besetzen. Siehe hierzu die Stellenanzeige Seite 3.

Die Kanalsanierungen beginnen

Die Gemeinde Blindheim beginnt mit den grabenlosen Kanalsanierungsarbeiten im OT Blindheim. Hierfür müssen im November/Dezember 2023 an Einzelstellen im Ort am Hauptkanal und an einzelnen Hausanschlussleitungen Kanalspülungen und Kanalinspektionen durchgeführt werden. Dabei kann es zu temporären Behinderungen beim Anliegerverkehr kommen.

Die grabenlosen Kanalsanierungsarbeiten starten dann im Frühjahr 2024.

Amtsstunden am 4. November 2023 entfallen

Wegen eines anderen Termins von Bürgermeister Frank entfallen am Samstag, den 4. November 2023 die Amtsstunden in Unterglauheim und Wolpertstetten. Wir bitten um Verständnis.

Ehrung der Toten am Volkstrauertrag

Das Totengedenken an den Kriegerdenkmalen findet nach den Gottesdiensten wie folgt statt:

- **Unterglauheim: Sonntag, 19. November**, 10:30 Uhr Gottesdienst anschl. Totengedenken
- **Blindheim: Sonntag, 26. November**, 10:30 Uhr Gottesdienst anschl. Totengedenken

Die Bevölkerung ist zur Ehrung der Toten herzlich eingeladen.

Gerhard Kapfer aus Unterglauheim neuer Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2023 konnte BGM Frank Herrn Gerhard Kapfer aus Unterglauheim als Nachrücker für den ausgeschiedenen Gemeinderat Walter Ritter aus Blindheim begrüßen. Er sprach ihm im Namen des Gemeinderats herzliche Glückwünsche aus und wünschte ihm alles Gute für seine Arbeit im Gemeinderat.

Anschließend nahm er ihm den in Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vorgeschriebenen Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“



Wilhelm Hofer geehrt für 25 Jahre Dienst als Feldgeschworener

Jedes Jahr werden vom Bayerischen Staatsminister der Finanzen und für Heimat langjährig tätige Feldgeschworene geehrt. In Vertretung des Ministers nahmen die diesjährigen Ehrungen im Landkreis Dillingen Landrat Markus Müller und der Chef des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Thomas Wagner vor.

Dieses Jahr war unter den Geehrten auch **Herr Wilhelm Hofer aus Unterglauheim**, der für **25 Jahre** Dienst als Feldgeschworener ausgezeichnet wurde. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen und eine Urkunde überreicht.

Auch die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Hofer für seinen langjährigen Dienst und gratuliert ihm zur Auszeichnung. Herr Hofer ist der dienstälteste aktive Feldgeschworene in unserer Gemeinde.

Grundsätzlich erfüllen die sieben Feldgeschworenen in unserer Gemeinde in enger Zusammenarbeit mit dem Vermessungsamt wichtige Aufgaben vor allem bei der Grundstücksvermessung.

Auf dem Bild v. l. n. r.: 3. Bgm. Johannes Scherer, Wilhelm Hofer, Thomas Wagner, Landrat Markus Müller



Holz aus Schnittmaßnahmen abzugeben

Im Gemeindebereich müssen wie in jedem Jahr über den Winter wieder diverse Hecken und Gebüschsäume zurückgeschnitten werden. Wer Interesse daran hat, diesen Rückschnitt in Absprache mit der Gemeinde durchzuführen und im Gegenzug das Schnittmaterial zu behalten (Hackschnitzel), soll sich bis spätestens Ende November bei Bauhofleiter Anton Lang (Tel. 0174 1581042) melden.



**Werden Sie Teil
unseres Teams!**



www.blindheim.de

Die **Gemeinde Blindheim**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter/in für den Bauhof (m/w/d)

in unbefristeter Vollzeitbeschäftigung (derzeit 39 Wochenstunden).

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Durchführung aller im gemeindlichen Bauhof anfallenden Arbeiten, insbesondere Waldarbeiten, Pflege der Grünanlagen, Winterdienst, Mitarbeit auf der Kläranlage, etc.
- Betreuung und Unterhalt gemeindlicher Liegenschaften

Ihre Qualifikation und unsere Erwartungen

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Technisches Verständnis und gute allgemeine handwerkliche Kenntnisse
- Besitz der neuen Führerscheinklasse C und CE oder der alten Führerscheinklasse 2
- Übernahme von Rufbereitschaftsdiensten und Diensten auch außerhalb der Regelarbeitszeit
- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein sowie eigenständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Teilnahme am Feuerwehrdienst während der Regelarbeitszeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (39 Stundenwoche) mit einem abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich in einem motivierten und kollegialen Team
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD und die im öffentlichen Dienst sehr guten Sozialleistungen
- Qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten

Bereit für eine neue Herausforderung?

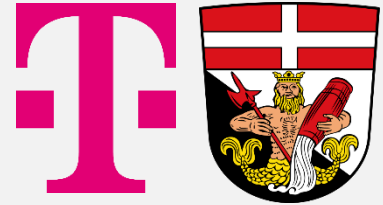
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Arbeitszeugnisse) bis zum **30. November 2023**.

- **per Post:** Stadt Höchstädt a.d.Donau, Personalbüro,
Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt
- **per E-Mail:** als gebündelte PDF-Datei an bewerbung@hoechstaedt.de

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Personalabteilung, **Frau Gerda Trollmann** (09074 44-17), sowie **Bürgermeister Jürgen Frank** (0162 2472809) gerne zur Verfügung.

Wir senden die Bewerbungsunterlagen **nicht** zurück, verwenden Sie deshalb nur Kopien. Mit der Einsendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. §13 Datenschutzgrundverordnung einverstanden.

Informationen zum Glasfaserausbau



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie wissen, baut die Deutsche Telekom ihr Glasfasernetz in der Gemeinde Blindheim aus. Dieser Ausbau wird mit rund 2 Mio. Euro gefördert (Herkunft der Mittel: Bayern 90 % und Gemeinde 10 %). Die Telekom investiert auch viel eigenes Geld, aber ohne den Zuschuss wäre es für sie nicht rentabel.

Viele von Ihnen haben in den letzten Tagen Besuch von Kundenwerbern der Deutschen Telekom gehabt, die Sie (hoffentlich) gut beraten haben und nicht nur Verträge verkaufen wollten. Aus den vielen Rückfragen, die uns erreichten, wurde deutlich, dass viele von Ihnen erst mal nicht recht wussten, was sie tun sollten. Dazu folgende Hinweise:

- Dass die Kundenwerber der Telekom schon unterwegs waren, bevor wir hier im Mitteilungsblatt dazu informieren konnten, war nicht beabsichtigt und auch anders mit der Technikabteilung der Telekom abgesprochen. Die Vertriebsabteilung der Telekom ist hier vorgeprescht.
- **Grundsätzlich müssen sich alle, die einen Glasfaseranschluss wollen, bei der Telekom melden** (oder haben dies schon getan). Aber: **Hier gibt es keinen Zeitdruck!** Bis Ende des Jahres jedoch sollten Sie soweit sein. Und ganz wichtig: Dieser Anschluss wird kostenfrei hergestellt, egal ob Sie einen Vertrag bei der Telekom abschließen oder nicht. Sie müssen nicht zur Telekom, es gibt auch andere Anbieter (Ausnahme: Die Gebäude, die schon bislang einen guten Anschluss hatten – das sind die, die nah an den Verteilerkästen sind -, werden nicht durchs staatliche Förderprogramm gefördert. Die Telekom schließt diese Gebäude trotzdem kostenfrei an, aber nur, wenn man anschließend einen Telekomvertrag macht. **Mit den hiervon betroffenen Gebäudeeigentümern wird die Gemeinde in der ersten Novemberhälfte Kontakt aufnehmen.**)
- Es wird in den nächsten Wochen noch eine **Infoveranstaltung** der Telekom und der Gemeinde zu diesem Thema geben. Auch ist daran gedacht, sich Fachleute der Telekom herzuholen, die dann einen Tag in der Gemeinde da sind und alle beraten, die eine persönliche Beratung wollen aber ggf. nicht mobil sind.
- Auch wird in den nächsten Tagen noch ein mit der Gemeinde abgestimmtes **Schreiben der Telekom in alle Haushalte** kommen und die Thematik weiter erläutern.
- Bei der Anmeldung sind eine **E-Mail-Adresse und eine Mobilnummer notwendig**. Diese können aber für mehrere Anmeldungen verwendet werden. Daher der Vorschlag an die ältere Generation: Bitten Sie ihre Kinder oder Freunde, Sie hier zu unterstützen.
- **Wer gar nicht zurechtkommt, soll sich bei der Gemeinde melden** (Tel. 0162 2472809 oder in die Amtsstunde kommen).
- **Grundsätzlich empfehlen wir dringend, ihr Haus bzw. ihre Wohnung anschließen zu lassen**. Jetzt kostet es nichts, in ein paar Jahren wird ein (nachträglicher) Anschluss einige Tausend Euro kosten.
- Ein **Hinweis zu Wolpertstetten, Berghausen und Weilheim**: Auch hier bietet die Telekom Anschlüsse an (hier gibt es aber schon ein Glasfasernetz der miecom). Ob hier tatsächlich ein paralleles Netz der Telekom gelegt wird oder ob die Telekom auf das miecom-Netz geht, muss noch geklärt werden.
- Das Kupferkabelnetz der Telekom bleibt vorerst bestehen, wer also nicht anschließen will, hat erst mal keine Nachteile. **Mittelfristig (10-15 Jahre) wird die Telekom aber ihr Kupfernetz abschalten.**

Freilaufender Hund im Ebelfeld

Wie von einem Anwohner mitgeteilt, läuft im nördlichen Bereich der Straße „Am Ebelfeld“ in letzter Zeit öfters ein kleiner Hund frei umher.

Die Gemeinde bittet den Besitzer darum, das Tier nicht unbeaufsichtigt vom Grundstück zu lassen.

Eigentümer von Baulücken und Leerständen sind gefragt!



Fragebogenaktion in der Gemeinde Blindheim startet

Die Gemeinde Blindheim ist Mitglied des Entwicklungsnetzwerkes „Wohnen und Leben auf dem Land“ mit 16 Kommunen in den Landkreisen Dillingen und Günzburg. Im Projekt geht es darum, eine ressourcenschonende und vorausschauende innerörtliche Siedlungsentwicklung sicherzustellen.

Im Frühjahr 2023 wurde daher von der Gemeinde eine Bestandsaufnahme der Innenentwicklungspotenziale durchgeführt. Dabei wurden u.a. Baulücken, Leerstände und Brachflächen erfasst.

Die Bestandsaufnahme hat gezeigt, dass die Anzahl vorhandener Baulücken im Siedlungsbestand in der Gemeinde beträchtlich ist! Aber auch die vorhandenen Leerstände prägen das Ortsbild negativ. Über die Bestandsaufnahme hinaus soll nun durch eine Befragung herausgefunden werden, ob seitens der Eigentümer Beratungsbedarf hinsichtlich der Nutzung und/oder Sanierung besteht oder ob eventuell der Verkauf beabsichtigt ist.

Attraktives Angebot an Bauflächen ist wichtig

Die Gemeinde erhält häufig Anfragen nach Baugrundstücken im gewachsenen Siedlungsbereich. Ziel ist es, durch Kenntnis von verkaufsbereiten Eigentümern interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein breiteres und damit auch attraktiveres Angebotsspektrum bieten zu können.

Von der Innenentwicklung profitieren

Gleichzeitig liegt es auch im Interesse der Gemeinde, dass freie Grundstücke in bereits erschlossenen Bereichen bebaut und Leerstände wieder genutzt werden. Negative Effekte für das Ortsbild können so vermieden werden. Die technische Erschließung (Kanal, Strom, etc.) wird effizienter genutzt. Das gilt auch für den Erhalt der sozialen Infrastruktur, die durch Zuzug von Familien mit Kindern gestärkt wird. Diese tragen zudem zu einer Verjüngung älterer Wohnquartiere bei und können Kunden für noch vorhandene Läden und Dienstleistungen sein. Es geht um Vorteile und Kostenersparnisse sowohl für die Kommune als auch für die einzelnen Bürger bzw. Anlieger.

Wir sind auf Ihre Mitarbeit angewiesen!

In Kürze werden Fragebögen zusammen mit einem Anschreiben von Bürgermeister Frank an die Eigentümer verschickt. Das Ausfüllen des Fragebogens ist freiwillig und verpflichtet zu nichts. Die Angaben in den Fragebögen werden streng vertraulich und ausschließlich für diese internen Zwecke verwendet. Ihre Unterstützung hilft uns, eine attraktive, kosten- und flächensparende Siedlungsentwicklung zu verfolgen.

Sollten Sie Fragen konkret zum Fragebogen oder zum Projekt allgemein haben, wenden sie sich bitte direkt an Bürgermeister Jürgen Frank (0162 2472809).

Netzwerk LEBEN und WOHNEN auf dem LAND - Busexkursion zu Best-Practice-Beispielen ins Allgäu

Das Netzwerk LEBEN und WOHNEN auf dem LAND veranstaltet am **Samstag, den 18.11.2023** eine ganztägige Busexkursion zu Best-Practice-Beispielen ins Allgäu. **Eingeladen zu dieser Exkursion sind auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde.**

Programm:

- Markt **Heimenkirch** – BM Markus Reichart wird die Innerortsinitiativen der Gemeinde Heimenkirch vorstellen:
 - ein denkmalgeschütztes Gebäude in Eigenleistung zu sanieren und wieder in Betrieb zu nehmen
 - die Bemühungen ein altes großes Gasthaus zum Wohnen für Jung und Alt umzubauen
 - einen Lebensmittelvollsortimenter im Ortskern zu halten - größer und mit neuem Parkhaus/deck
- Gemeinde **Roßhaupten** – BM Thomas Pihusch stellt folgende Initiativen vor:
 - den Neubau des Mehrgenerationenhauses mit Veranstaltungsräumen und Kinderbetreuung im Ortskern
 - die Sanierung des Pfarrhauses mit privater, kommunaler, gewerblicher Nutzung
 - die Umnutzung von Leerständen zu Museum, Vereinsräume etc.

- Markt **Irsee** – hier zeigt uns BM Andreas Lieb, wie er es geschafft hat
 - mit Bürgerbeteiligung alte Bebauungspläne anzupassen
 - alte Bausubstanz zu revitalisieren
 - und eine Erhaltungssatzung mit kommunalen Förderprogramm zu installieren

Diese Exkursionspunkte und sicher viele interessante Gespräche erwarten Sie an diesem Tag. Alle drei Bürgermeister wollen ihre Erfahrungen mit uns teilen und stehen zum Austausch mit uns bereit. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Angebot wahrnehmen und sich einen Tag Zeit dafür nehmen. Frau Dr. Müller-Herbers von Baader-Konzept begleitet uns auf der Busexkursion. Sie wird uns auch während der Fahrt mit weiteren Informationen und Erfahrungen aus anderen Kommunen versorgen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Tagesplan:

- Abfahrt und Zustiegsmöglichkeiten:
8:30 Uhr in Höchstädt, 8:45 Uhr in Lauingen, 9:15 Uhr in Burgau
- Stationen:
10:30 Uhr Markt Heimenkirch, 12:00 – 13:00 Uhr Mittagessen
14:00 Uhr Gemeinde Roßhaupten, 16:00 Uhr Markt Irsee
- Rückfahrt/Ankunft:
ca. 17:00 Uhr
Geplante Ankunft in Höchstädt 19:00 Uhr

Anmeldung:

Wir bitten um **Anmeldung zur Tagesexkursion bis 05.11.2023** unter folgendem Link: <https://forms.gle/2dkRSsrBLmDv3MAp7> oder per Mail an: regionalentwicklung@donautal-aktiv.de mit Angabe zur Personenzahl und Zustiegswunsch.

Apfelfest in Marigné

Seit mehr als 30 Jahren findet am dritten Sonntag im Oktober in Marigné, einer unserer Partnergemeinden im Dept. Maine et Loire, ein großes Apfelfest statt, die sogenannte „Foire aux Pommes“. Veranstalter ist das dortige Festkomitee, das an diesem Tag mit ca. 150 ehrenamtlichen Helfern im Einsatz ist, um diese Großveranstaltung zu organisieren, die jährlich mehr als 5000 Besucher anzieht.

Neben Angeboten rund um den Apfel wie frischer Apfelsaft aus einer alten Apfelpresse, einem Menü mit Apfelspezialitäten und den sehr beliebten frisch gebackenen „Beignets“, die in etwa unseren „Apfelkiachla“ entsprechen, gibt es auch einen Flohmarkt, eine geführte Wanderung, Stände von örtlichen Kunsthandwerkern und Vereinen. Daneben sorgen Einlagen von Tanzgruppen und Musikvereinen, passend zum jährlich wechselnden Themenland, in diesem Jahr Spanien, für abwechslungsreiche Unterhaltung. Seit einigen Jahren ist auch das französische Partnerschaftskomitee beim Apfelfest vertreten mit dem Verkauf von regional hergestellten Blumenzwiebeln, dessen Erlös verschiedenen Partnerschaftsaktivitäten wie Jugendaustausch etc. zu Gute kommt.

Auf dem Foto die Aktiven des französischen Partnerschaftskomitees beim Einsatz, v. l. n. r.: Alain Foucher (ehemaliger Bürgermeister Partnergemeinde Soeurdres), Michèle Denis (Mitglied Partnerschaftskomitee) und Gérard Hostier (Vorsitzender Partnerschaftskomitee).



Dorfchristbaum für Unterglauheim gesucht

Die FFW Unterglauheim sucht noch einen passenden Nadelbaum, der als Dorfchristbaum aufgestellt werden kann. Wenn Sie also einen Nadelbaum auf Ihrem Grundstück haben, der noch vor dem 1. Advent entfernt werden soll, melden Sie sich bitte bei Scherer Johannes, Handynummer: 0172 9731492.

Herzlichen Dank

Der Kindergarten sagt „Danke“

Trotz geringer Apfelernte in diesem Jahr spendete Jürgen Leinweber dem Kindergarten Blindheim wieder 80 Liter Apfel-, Birnen- und Quittensaft. Das Foto zeigt die Übergabe an die Leiterin Conny Ozga und ihre Mitarbeiterin Miriam Mayerhauser-Probst, die sich sehr über diese Spende freuten.



Frauenbund Blindheim

Herzliche Einladung zum BLINDHEIMER ADVENTSMARKT am 2. Dezember 2023 ab 15:30 Uhr in der Remise des Heimathauses

Der Frauenbund und verschiedene Aussteller haben wieder ein buntes und vielfältiges Angebot: Dekoratives und Praktisches für ein schönes Zuhause, handgemachte Karten und allerhand Schönes aus Papier, warme Socken, weihnachtliche Holzdekorationen für drinnen und draußen und vielerlei Geschenke sowie den beliebten Hot Whisky.

Auch in diesem Jahr können Advents- und Türkränze sowie Gestecke ***auf Vorbestellung bei Gemischtwaren Schwager bis 14.11.2023 in Auftrag gegeben und vorab am 01.12.2023 von 15:00 - 17:00 Uhr in der Remise abgeholt werden.***

Die Kinder dürfen sich gegen 16:30 Uhr über den Besuch des Hl. Nikolaus und seinem Helfer Knecht Ruprecht freuen, musikalisch umrahmt vom Donauklang!

Fürs leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt sein.

Fleißige Plätzchen-Bäckerinnen werden gebeten, ihre süßen Gaben bis zum 30.11.2023 12:00 Uhr zur Sammelstelle bei Bärbel Schaflitzel ins Gasthaus „Zum Kreuz“ zu bringen.
Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Das Frauenbund-Team und alle Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch und einen fröhlichen adventlichen Abend

Marientragen 2023

Auch dieses Jahr findet während der Adventszeit das Marientragen statt. In die Liste fürs Marientragen können Sie sich gerne bis **29.11.2023** in der Kirche in Blindheim eintragen!

Schützenverein „Hubertus“ Blindheim

Am **Sonntag, den 5. November ab 9:30 Uhr** veranstaltet der Schützenverein „Hubertus“ Blindheim das 4. Zimmerstutzen Traditionsschießen mit Weißwurstfrühstück. Alle Mitglieder und Interessierte sind eingeladen. Geschossen wird mit Traditions-Zimmerstutzen. Als Schießkleidung ist normale Straßenkleidung erlaubt, nur ein Hut ist Pflicht. Eine Tracht ist natürlich gerne gesehen (siehe hierzu auch das „Ladschreiben“ am Ende des Mitteilungsblattes).

Auf Euer Kommen und Eure Teilnahme sowie auf ein geselliges Weißwurstfrühstück freut sich die Vorstandschaft des Schützenvereins „Hubertus“ Blindheim.

Heimatverein – Blindheim Jahreshauptversammlung

Am **Mittwoch, 22. November** lädt der Heimatverein Blindheim seine Mitglieder und alle Heimatfreunde zur Jahresversammlung in das Gasthaus „Zum Kreuz“ ein. Die Tagesordnung umfasst den Jahresbericht, den Kassenbericht, die Planungen für das kommende Jahr 2024, sowie Wünsche und Anträge. Traditionell im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Hutzelbrot. Beginn ist um **19:30 Uhr**.

350 Jahre „Zillenbauer“ – 25 Jahre „Heimathaus“

Seit nunmehr 25 Jahren gibt es in Blindheim das jetzige Heimathaus. Mit seinem Ambiente rundum hat sich für das Dorf ein nicht mehr wegzudenkender kultureller und heimatgeschichtlicher Mittelpunkt entwickelt. Nach einer aufwendigen 4-jährigen Renovierung unter schwierigsten Bedingungen und durch sehr viel Eigenleistung konnte das denkmalgeschützte Haus vor dem endgültigen Verfall gerettet werden und im September 1998 seinem Zweck als Rat- und Heimathaus mit Dorfmuseum zugeführt werden. Ergänzt durch den Bau einer „Remise“.

Ein Grund für den Heimatverein die Geschichte dieses ehemaligen und zugleich ältesten Bauernhauses in Blindheim in einer **50-seitigen Chronik** für die Nachwelt festzuhalten. Das Heft gibt es auf Bestellung in zweierlei Ausführungen für 10 bzw. 15 Euro bei Gemischtwaren Schwager zu kaufen.

Hoch die Bläser! Mnozil Brass gastiert im März 2024 in Höchstädt

Der Musikverein Donauklang konnte zu seinem 60-jährigen Bestehen im nächsten Jahr wieder die Kultformation „Mnozil Brass“ aus Wien gewinnen. Am 16.03.2024 kommen die sieben Ausnahmemusiker, die im nächsten Jahr ebenfalls ein Jubiläum feiern – 30 Jahre Mnozil Brass, in die Nordschwabenhalle. Mit ihrer Jubiläumsshow „Jubelei“ werden sie, wie schon vor 10 Jahren, das Höchstädter Publikum mit ihrem mitreißenden Programm begeistern. Mnozil Brass bedeutet nicht nur Blechmusik auf allerhöchstem Niveau, sondern auch Musiktheater vom Feinsten. Die Donau-Zeitung schrieb nach dem Konzert 2014: „Die Musiker von Mnozil Brass schaffen mit ihrem virtuosen Spiel unachahmlicher Komik Bühnenmomente, die in ihrer Genialität an Monty Python erinnern. Seitdem wurden die Charakterköpfe der „anderen Blasmusik“ zwar reifer, aber nicht ernster. In all den Jahren haben sich unendlich viele Ideen angesammelt. Deshalb macht sich Mnozil Brass abermals zu neuen Ufern auf und präsentiert den ultimativen Blechgeburtstag in Form ihrer Jubiläumsshow. Happy Birthday to us!



Bild: Mnozil Brass

Im November startet der Kartenverkauf

Karten können ab November über den **Online-Ticketshop** des Musikvereins bezogen werden. Außerdem bietet der Verein für Interessenten, die ihre Karte lieber vor Ort beziehen möchten, **lokale Vorverkaufstermine** an. Die erste Gelegenheit bietet sich hierfür am Jahreskonzert des Musikvereins, welches am 25.11.2023 ab 19:30 Uhr in der Höchstädter Nordschwabenhalle stattfindet. Hier können Interessierte ab 18 Uhr Tickets erwerben und im Anschluss einen stimmungsvollen und abwechslungsreichen Konzertabend genießen. Alle weiteren und aktuellen Informationen zum Mnozil Brass Konzert finden Sie unter **www.donauklang.de**.

Der Musikverein Donauklang freut sich schon jetzt auf ein außergewöhnliches Blasmusikevent im nächsten Jahr. Lassen Sie sich dieses nicht entgehen und seien Sie dabei!

Von Ouvertüre bis Rock Medley!

Das Programm zum Jahreskonzert des MV Donauklang verspricht einen abwechslungsreichen Konzertabend.

Am **Samstag, den 25.11.2023, um 19:30 Uhr** lädt der Musikverein Donauklang Höchstädt-Blindheim alle Musikbegeisterten recht herzlich ein, bei anspruchsvoller sinfonischer und traditioneller Blasmusik einen **stimmungsvollen Konzertabend in der Nordschwabenhalle** in Höchstädt zu genießen.

Die Besucher erwartet an diesem Abend ein **abwechslungsreiches Programm**, das unter anderem mit klassischen Werken wie „Orpheus aus der Unterwelt“ und moderner Pop- und Filmmusik aufwarten wird. Aber auch Freunde der traditionellen Blasmusik werden bei klangvollen Polkas und Märschen voll auf ihre Kosten kommen. Besonders freuen dürfen sich die Besucher auch auf **das Jugendorchester des Musikvereins**, das im ersten Teil des Abends mit jugendlichen Konzertstücken den Gästen ihr Können unter Beweis stellen wird.

Wer sich vor dem Konzert bereits auf diesen unterhaltsamen Blasmusikabend einstimmen möchte, ist herzlich eingeladen **ab 18:30 Uhr** die **Weizen- und Sektbar im Foyer der Nordschwabenhalle** zu besuchen. Hier können die Besucher bereits im Vorfeld mit den Musikern bei einem kühlen Getränk anstoßen und sich in gemütlicher Atmosphäre auf einen kurzweiligen Konzertabend einstellen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Der Donauklang freut sich auf Ihr Kommen.



Bild: Erfried Rösner

Ablesen der Stromzähler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir, Familie Baumann, kommen - wie jedes Jahr - zwischen Weihnachten und Heilig Drei König zum Strom ablesen zu Ihnen nach Hause. Einmal pro Jahr will der Betreiber, die LEW, einen aktuellen Stand des Stromzählers. Deswegen kommen wir auch in die Haushalte, die einen anderen Anbieter haben oder den Zählerstand schon elektronisch übermittelt haben. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit, indem Sie den Weg zum Stromzähler freiräumen, damit wir in diesen Tagen nur kurz stören müssen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit besten Grüßen Familie Baumann

Reservistenkameradschaft Gremheim

Einladung zum Kameradschaftsabend mit Jahresendfeier am **Samstag 25.11.2023, 19:00 Uhr**, Gasthaus Rose.

- Sicherheitspolitische Themen (kurzer Umriss)
- Nachlese der Aktivitäten 2023
- Ausblick auf 2024
- geselliges Beisammensein mit Abendessen



Eingeladen sind alle Mitglieder, VSK Gremheim, KSV Schwenningen und alle Interessierten Mitbürger. Zwecks Essensplanung bitte bis 15.11.23 anmelden bei Hannes Demharter 0160 96311680.

Verlängerung der Fahrgastbefragung im öffentlichen Nahverkehr

Seit dem 11. Dezember 2022 findet in den Landkreisen Dillingen und Donau-Ries eine Fahrgastbefragung zur Untersuchung einer möglichen Ausdehnung der Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (AVV) auf die beiden Landkreise statt. Zunächst war ein Zeitraum für die Befragung von etwa einem Jahr, also bis Dezember 2023, angedacht. Aufgrund von Verzögerungen im Erhebungsverlauf muss die Befragung nun bis April 2024 verlängert werden.

Bei der aktuellen Erhebung werden Fahrgäste in den Zügen und Bussen in den beiden Landkreisen zu ihrem Reiseweg und dem hierfür genutzten Fahrschein befragt. Parallel zur Befragung werden auch Fahrgastzählungen durchgeführt.

Für die Untersuchung wurde das Leipziger Unternehmen O.trend beauftragt. Das Erhebungspersonal weist sich aus und ist als solches erkennbar. Auch Kinder und Jugendliche werden befragt. Ihnen wird ein Kärtchen mitgegeben, auf dem erklärt wird, dass eine Befragung stattgefunden hat.

Die beiden Landräte Markus Müller und Stefan Rößle bitten die Fahrgäste, auch weiterhin an der Befragung teilzunehmen, um eine gute Datenbasis für die künftigen Entscheidungen zu schaffen.

Die Ergebnisse der Erhebung werden in eine Gesamtuntersuchung einfließen, auf deren Basis die Landkreise dann eine Entscheidung über eine mögliche Erweiterung des AVV treffen werden.

Agentur für Arbeit: Informationsveranstaltungen im November

Von der Bewerbung bis zum Vorstellungsgespräch - 3-teilige Onlineveranstaltungsreihe

Termine: 08., 22. und 29.11.23; Anmeldung und Info's: <https://eveeno.com/bewerbung-bis-vorstellung-081123>

Wie geht es WEITER? Berufliche Veränderung und (Neu-) Orientierung (Online)

Termin: Donnerstag, 9. November 2023; Anmeldung und Info's: <https://eveeno.com/wiegehtesweiter0911>

Veränderung gesucht? Methoden und Techniken zur beruflichen Neuorientierung (Online)

Termin: Mittwoch, 15. November 2023; Anmeldung und Info's: <https://eveeno.com/methoden1511>

Wer soll das bezahlen? Online-Veranstaltung zum Thema „Stipendien als Möglichkeit der Studienfinanzierung“

Termin: Mittwoch, 22. November 2023; Anmeldung und Info's: <https://eveeno.com/stipendien-22-11-23>

17 Ziele für eine bessere Welt - und wie kann ich dabei sein (Hybrid)

Termin: Donnerstag, 30. November 2023; Anmeldung und Info's: <https://eveeno.com/nachhaltigkeit3011>

Erneute Auszeichnung des Donauradweges als ADFC-Qualitätsradroute

4 Sterne auf 600 Kilometern!

Der Donauradweg mit rund 600 km gehört zu den beliebtesten Fernradwegen in Deutschland und verbindet Baden-Württemberg und Bayern. An der Grenze zu Österreich verläuft der Donauradweg weiter bis zum Schwarzen Meer. Insgesamt 2840 km hat die Donau von der Quelle bis zur Mündung dann passiert.

Bereits im Jahr 2015 wurde der bekannte Radweg erstmalig vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zertifiziert. Eine solche Zertifizierung gilt nicht dauerhaft, sondern muss im dreijährigen Rhythmus geprüft werden. Diese Kontrolle stand 2023 auf dem Programm. Mit vier von fünf möglichen Sternen hat der den Donauradweg erneut für seine hohe Qualität ausgezeichnet. Rund 40 Rad-Kilometer führen durch das Dillinger Land. Die Auszeichnung ist nicht nur eine Bestätigung der hohen Qualität des Radweges, sondern auch der guten Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren über die 600 km von Donaueschingen über Ulm bis Passau. Radler*innen sind Gemeinde- und Landkreisgrenzen egal. Sie wollen eine unbeschwertere Radtour erleben. All dies ist nur durch ein kontinuierliches Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit vielen Partnern entlang der Deutschen Donau möglich. Die gemeindlichen Bauhöfe leisten hierzu einen wichtigen Beitrag.

Zu den Qualitätskriterien des ADFC zählen viele Gesichtspunkte aus den Bereichen Wegequalität, Sicherheit, Infrastruktur und Marketing. Auch Übernachtungsmöglichkeiten, Bett+Bike-Betriebe, Gastronomie, Infotafeln oder Abstellanlagen und Rastplätze fließen in die Bewertung mit ein. Dabei nehmen die Prüfer*innen die Perspektive der Radreisenden ein.

Damit führen weiterhin zwei zertifizierte Radwege durch das Dillinger Land. Denn der Radweg DonauTäler ist vom ADFC ebenfalls mit 4 Sternen ausgezeichnet.

Weitere aktuelle Informationen zum Donauradweg finden Sie im Internet unter www.deutsche-donau.de

Yvonne Streitl, Donautal-Aktiv Team

Nächster Infoabend über den digitalen und regionalen Studiengang „Systems Engineering“

*Die Hochschulzentren Nördlingen, Memmingen und Leipheim laden zum Infoabend über den digitalen und regionalen Studiengang „Systems Engineering“ (Bachelor of Engineering) am **Donnerstag, 9. November ab 17:30 Uhr** ein.*

Das Studienmodell ist ein Kooperationsstudiengang der Technischen Hochschule Augsburg gemeinsam mit den Hochschulen Kempten und Neu-Ulm. Der flexible und innovative Studiengang „Systems Engineering“ vermittelt in

Teilzeit (mit praktischer Ausbildung in einem Betrieb und berufsbegleitend) oder in Vollzeit die wesentlichen Disziplinen aus Maschinenbau, Elektrotechnik, angewandter Informatik und Projektmanagement. Das Studium kann entlang der persönlichen Bedürfnisse flexibel an die eigenen Rahmenbedingungen angepasst werden. Blended Learning und digitale Lernformate spielen dabei eine wesentliche Rolle. Der Studiengang befähigt die Absolvent:innen zu eigenständigen und gefragten Ingenieuren der Industrie 4.0, um digital vernetzte Systeme und Maschinen zu entwickeln und zu managen.

Der Infoabend für Studieninteressierte und Unternehmen aus der Region findet am Donnerstag, 9. November ab 17:30 Uhr an folgenden Orten und Online statt:

- Hochschulzentrum Nördlingen im TCW, Emil-Eigner-Straße 1
- Hochschulzentrum Memmingen, Am Galgenberg 1
- Hochschulzentrum Leipheim, „Areal Digital“, Geschwister-Scholl-Str. 6
- Online-Veranstaltung via Zoom (Meeting-ID 9733724032).

Anmeldung zum Infoabend und weitere Informationen unter: https://eveeno.com/infoabend_se

Weitere Informationen für Interessierte:

tha.de/informatic | systems-engineering.net | info@digital-und-regional.de

Kontakt: Lars Schöne, Leiter Marketing Systems Engineering, Hochschulzentrum Donau-Ries in Nördlingen, Telefon: 0821 5586-3680, lars.schoene@tha.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen-Wertingen

Netzwerk Junge Eltern/Familien, Ernährung und Bewegung

Programmreihen „Kinderleicht und lecker“ und „Gesund und fit durch die Schwangerschaft“

Unsere überwiegend gebühren- und kostenfreien Kursangebote helfen Schwangeren, Mamas, Papas, Omas, Opas, Pflege- und Tageseltern sowie Fachkräften in Erziehungs- und Kinderpflegeberufen in den Landkreisen Donau-Ries und Dillingen dabei, gesundes Essen und körperliche Aktivitäten ganz leicht in den eigenen Alltag und in den Alltag mit Kindern einzubauen. In Vorträgen oder in Praxis-Kursen mit Theorieanteil können alle Teilnehmenden Wissenswertes und Praktisches erfahren, ausprobieren und mit nach Hause nehmen.

Holen auch Sie sich Tipps und Anregungen und so manche Antwort auf Ihre Fragen!

Weitere Informationen zu unseren Präsenz- und Online-Kursen unter www.aelf-nw.bayern.de

Anmeldung online unter www.weiterbildung.bayern.de

Möglich: Eltern-Kind-Gruppen oder Gruppen von z. B. „Geburtsvorbereitungskursen“ können unsere Themen auch als eigene Veranstaltung anfragen. Die Zeitressourcen unserer Referentinnen und Referenten sind bei der Terminvergabe entscheidend.



„Kinderleicht und lecker“



„Gesund und fit durch die Schwangerschaft“

Di., 14.11., 19:30-21:00 Uhr: Bewegung bewegt alles! Bewegung, Sinneswahrnehmung und Spiel in den ersten drei Lebensjahren **(Online)**

Do., 16.11., 19:00-20:30 Uhr: Kinderernährung: geht das auch vegetarisch oder vegan? **(Online)**

Do., 23.11., 19:00-20:30 Uhr: Das beste Essen für Kleinkinder – So geht's **(Online) + Termin am 30.11.!**

Di., 28.11., 19:30-21:00 Uhr: Gesund und mit Bewegung durch die Schwangerschaft **(Online)**

Mi., 29.11., 19:00-20:30 Uhr: Babybrei trifft Fingerfood **(Online)**

Do., 30.11., 19:00-20:30 Uhr: Entspannt am Familientisch – So geht's **(Online) + Termin am 23.11.!**

Mi., 06.12., 19:00-20:30 Uhr: Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten **(Online)**

Fit für „Erlebnis Bauernhof“ - Eintägiges Seminar auf dem Stettenhof in Mödingen

Am 6.11.2023 veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Nördlingen-Wertingen von 9:00 bis 17:00 Uhr auf dem Stettenhof in Mödingen einen Qualifizierungstag „Fit für das Programm Erlebnis Bauernhof“ für landwirtschaftliche Betriebe. Schulkinder der 2.–10. Klassen sollen bei einem Bauernhofbesuch mehr über die Erzeugung heimischer Lebensmittel und die Verantwortung der Landwirte für Umwelt und Natur erfahren. Dabei dürfen sie beispielsweise Getreide mahlen, Brot backen, Kartoffeln ernten, Butter schütteln oder Tiere füttern. Der Qualifizierungstag richtet sich an alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen, die noch nicht als Erlebnisbäuerin oder Erlebnisbauer zertifiziert sind. Themen der Fachtagung sind u.a. die Sicherheit von Schulkindern auf

dem Bauernhof, betriebliche und hygienische Voraussetzungen für die Durchführung von Lernprogrammen und Hinweise zur fachlichen und methodischen Umsetzung.

Die Veranstaltung ist auch für die Betriebe interessant, die sich für die Projektwochen „Schule fürs Leben“ des Bayerischen Bauernverbands angemeldet haben. Schulklassenbesuche ab der zweiten Jahrgangsstufe können über diesen Qualifizierungsnachweis und eine Listung im Programm „Erlebnis Bauernhof“ honoriert werden. Die Anmeldung zum Qualifizierungstag „Fit für das Programm Erlebnis Bauernhof“ erfolgt online unter www.diva.de. Anmeldeschluss ist der 25.10.2023.

Veranstaltung Private Pferdehaltung am 11.11.2023 in Bissingen

Viele Pferdebesitzerinnen und -besitzer träumen von der eigenen kleinen privaten Reitanlage. Hat man die Möglichkeit, einen alten Hof zu kaufen oder zu pachten, ist die Freude meist riesig. Doch Vorsicht – es gilt einiges zu beachten. Daher sollte man sich frühzeitig und vor allem vor dem Kauf oder Bauvorhaben hinreichend informieren! Das AELF Nördlingen-Wertingen bietet dazu einen Vortragsvormittag am 11.11.2023 ab 10:00 Uhr im Gasthaus Krone in Bissingen an. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich beim Mittagessen in der Gaststätte auf privater Basis mit den anderen Teilnehmenden sowie den Referentinnen und Referenten auszutauschen.

Termine der Evang.-Luth. Kirchengemeinde (Anna-Kirche) in Höchstädt

Freitag, 3.11.2023

17:00 Uhr Gespräch zum Predigttext

Sonntag, 5.11.2023

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. W. A. Schrimpf, mit Abendmahl: Wein, anschl. Kirchkaffee

Mittwoch, 8.11.23

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 09.11.23

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe

Samstag, 11.11.2023

14:00 Uhr Taufe

Sonntag, 12.11.2023

09:00 Uhr Gottesdienst mit Präd. St. Bartels

Dienstag, 14.11.2023

14:00 Uhr Seniorenkreis, Gespräch mit dem Bürgermeister Gerrit Maneth

20:00 Uhr Männergruppe Volltreffer: Kegeln

Mittwoch, 15.11.23

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 16.11.23

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe

Freitag, 17.11.2023

17:00 Uhr Gespräch zum Predigttext

19:00 Uhr ökumenisches Taizé-Gebet: „Nacht der Lichter“ in der Stadtpfarrkirche

Samstag, 18.11.2023

09:00 Uhr Konfirmanden-Vormittag in Dillingen

Sonntag, 19.11.2023

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. W. A. Schrimpf, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee

Dienstag, 21.11.2023

19:30 Uhr Handarbeitsgruppe

19:45 Uhr öffentliche Kirchenvorstands-Sitzung

Mittwoch, 22.11.23

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 23.11.23

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe

Freitag, 24.11.2023

17:00 Uhr Gespräch zum Predigttext

Samstag, 25.11.2023

11:00 Uhr Taufe

Ewigkeitssonntag, 26.11.2023

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. W. A. Schrimpf

Dienstag, 28.11.2023

20:00 Uhr Männergruppe Volltreffer

Mittwoch, 29.11.23

09:30 Uhr Mini-Club

19:30 Uhr Bilder sehen - Bilder verstehen, Bildbetrachtung mit Barbara Pfeuffer

Donnerstag, 30.11.23

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschgruppe

Nachbarschaftshilfe der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt

Die Nachbarschaftshilfe „helfen und helfen lassen“ der VG Höchstädt können Sie Montag, Mittwoch und Freitag von 8:15 bis 11:00 Uhr und am Donnerstag von 15:00 bis 17:30 Uhr unter der 09074 44-33 erreichen. Außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Sie können uns auch gerne unter nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de kontaktieren. Nähere Info's auch unter <https://www.vg-hoechstaedt.de/gesundheits-soziales/nachbarschaftshilfe/>.

Offener Bücherschrank

Lesen Sie gerne? Haben Sie viele Bücher? Auch Bücher, die Sie nicht mehr brauchen, die aber zum Wegwerfen zu schade sind? Dann haben wir was für Sie!

Im Eingangsbereich des Rathauses in Blindheim steht ein „offener Bücherschrank“. Dort kann man nicht mehr gebrauchte Bücher deponieren und im Gegenzug andere Bücher kostenlos mitnehmen. Anonym und ohne Formalitäten.

Zugänglich ist der offene Bücherschrank während der Amtsstunden am Freitag von 16:00 bis 18:30 Uhr.

Fundsachen

In der Bahnhofstraße wurde ein Schlüssel mit der Aufschrift „Winkhaus“ gefunden.

Grünsammelplatz am Hornberg in Blindheim

Der Grünsammelplatz am Hornberg ist an den Samstagen 4. und 18. November von 9-11 Uhr geöffnet.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Blindheim, Weiherbrunnenstr. 9, 89434 Blindheim

Verantwortlich/Redaktion:

1. BGM Jürgen Frank, Karin Uhl
Tel.: 09074 2028
Mail: gemeinde@blindheim.de

Notruf-/Servicenummern

Unfall (Notruf)	110
Feuer	112
Rettungsleitstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116117
Bürgertelefon der VG Höchstädt	09074 44-0
Nachbarschaftshilfe der VG Höchstädt	09074 44-33
Bestatter auf den gemeindlichen Friedhöfen:	
- Fa. Kleinle: Tel. 09070 272 bzw. 0175 6 23 77 82	
- Fa. Werner: Tel. 09084 92 06 48	
Störungshotline LEW:	0800 539 63 80
Rieswasser Störungshotline:	0800 279 02 79

Jeden Mittwoch von 13:30 bis 14:30 Uhr kleiner Wochenmarkt am Kirchplatz Blindheim

Während der Marktstunden ist auch der „Offene Bücherschrank“ im Rathaus zugänglich

Anzeigen

Wohnung gesucht

Herr **Lampros Stamoulis**, unser Wirt in den Nebelbachstuben, sucht für sich und seine Familie eine Wohnung oder Haus in unserer Gemeinde.

Wenn Sie was haben, melden Sie sich doch bitte direkt bei ihm unter der 0151 46 34 16 04 oder unter der 0162 24 72 809 bei der Gemeinde

BGM Frank

Ihr seid auf der Suche nach einem Geschenk zu Weihnachten?

Am **18.11. von 14:00 bis 17:00 Uhr** laden wir Euch herzlich nach Unterglauheim in die Ringstraße 9 zu unserem weihnachtlichen Hofverkauf ein. Ihr könnt Euch auf Handwerkskünste aus Makramee von Silvia Wolf, Steinbilder und handgefertigtes fürs Baby von Carolin Oberfrank und Getöpferes von Stephanie Müller freuen. Findet auch bei schlechtem Wetter statt.

Fichtenbrennholz an Selbstwerber abzugeben (13 Bäume unterschiedlicher Länge und Dicke) am Ortsrand Unterglauheim.

Bitte melden Sie sich ab 18 Uhr unter der Telefonnummer 09074/921544

Ich verwirkliche Ihren Traum!

**Robert
Brandelik**

Küchen & Möbel



Wolpertstetten 6a · 89434 Blindheim · Telefon 09070 960835 · www.rb-kuecheundmehr.de



MICHAEL KLEINLE
BESTATTUNGEN

Wir bieten Ihnen:

- Erd-, Feuerbestattung und alternative Bestattungsformen
- persönliche & einfühlsame Beratung
- Überführungen
- Übernahme von Behördengängen
- Große Sargauswahl
- Erstellung von Traueranzeigen
- Vermittlung von Trauer- und Grabschmuck

Michael Kleinle
Ulmer Straße 31
86660 Tapfheim
Tel. 09070 272
Mobil: 0175 623 77 82

Bestattungen in Blindheim und Unterglauheim seit 1995

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
WERNER



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Übernahme aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Trauerdruck
Sarglager – Bestattungsbedarf
Auf Wunsch Hausbesuche

86657 Bissingen
Marktstraße 18
☎ 09084 920668

Zulassung für die Friedhöfe in Blindheim und Unterglauheim



Unsere Leistungen:

Drohnen-, Erkundungs- & Vermessungsflüge

- Inspektionen an Gebäuden, Brücken, Dachaufmaß, Luftbilddaufnahmen
- Walderkundungsflüge auf Schadholz und Käferbefall

Wald- & Forstpflge mit Baumfällarbeiten

- Durchforstung
- Motormanuelle Holzernte
- Einzelbaumfällungen
- Rückearbeiten

Instandhaltung Außen- & Grünanlagen

- Anlagenbetreuung
- Grünpflge
- Reinigung Außenanlage
- Reparaturarbeiten

Dienstleistungsunternehmen Christian Busam
Petersruh Str. 5 • 89434 Blindheim • Tel.: 09074 / 8099836
info@dlbusam.de • www.dlbusam.de



**Individuelle Familien- & Kinderbetten-
traumhaftes Schlafen
für die ganze Familie**




dein-familienbett.de
Benjamin Seelos
0151 591 87 888
info@dein-familienbett.de



Gemeinde Blindheim – fit für die Zukunft!

Info-Abend

Selbstbestimmt Wohnen im Alter

Donnerstag, 23. November 2023, 19.00 Uhr
in der Gemeindehalle Blindheim, Petersruhstraße 5a

Begrüßung

Jürgen Frank, 1. Bürgermeister der Gemeinde Blindheim

Der Vitalitäts-Check für Blindheim

Dr. Sabine Müller-Herbers, Baader Konzept Gunzenhausen

Vielfältiges Wohnen im Alter – Herausforderungen, Ideen und Tipps

Brigitte Herkert, Koordinationsstelle Wohnen im Alter, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Barrierefreiheit im Wohnungsumbau und Neubau – Ein Überblick

Claudia Gerstner, Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer

Finanzierungsmöglichkeiten „Altersgerecht umbauen“

Mathias Rettenberger, Marktbereichsleiter Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG

Fragen und Diskussion. Dafür ist ausreichend Zeit.

Informieren Sie sich!

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen,
auch aus den Nachbarorten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





Ladschreiben

für das
4. Traditions-Zimmerstutzenschießen
"Hubertus-Schießen"
mit Weißwurst-Frühstück



im Schützenheim Blindheim
am Sonntag, den 5. November 2023, ab 09.30 Uhr

Allgemeine Bedingungen:

- 1) Zur Teilnahme sind alle Freunde des traditionellen Schießens eingeladen.
- 2) Alle Schützen tragen normale Straßenkleidung ond an Huat (des isch Pflicht!).
Wer mag, kann gerne auch in Tracht erscheinen.
Außer Schießbrillen oder normalen Brillen (fiar sodde, dia nix mea sean) sind keine weiteren Hilfsmittel erlaubt.
- 3) Geschossen wird stehend freihändig auf 5-kreisige Scheiben in 10m Entfernung.
- 4) Zugelassen sind alte Stutzen (System Stiegele, Löffellader, Blockverschluss, etc.) und Schmidt-Stutzen (fiar sodde, dia koin andra hon).
- 5) Es wird kombiniert gewertet (Blattl vor Ring).
Sieger wird also der Schütze mit dem besten Blattl, Zweiter wird derjenige mit den meisten Ringen, Dritter wird der Schütze mit dem zweitbesten Blattl, Vierter derjenige mit dem zweitbesten Ringergebnis, usw.
Gewertet wird jeder Schütze nur einmal entsprechend seinem besseren Ergebnis, entweder Blattl oder Ringe, aber nicht beides. Das Ringergebnis bezieht sich immer auf eine Serie mit 10 Schuss. Bei Ringgleichheit zählt die bessere Deckserie. Bei der Blattlwertung gewinnt der beste Tiefschuß der Veranstaltung, wobei bei gleichem Blattlergebnis zusätzlich das bessere Deckblattl zählt.
- 6) Einlage: € 5,- (für zwoi Serien a' 10 Schuss – koi Nachkauf, des muas roicha)
- 7) Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Schießen statt.
D'r Sieger wird wieder auf d'r Traditionsscheib verewigt.

Es wär schea, wenn an haufa Schütza mitmachn. Ob ma was trifft oder ned, isch ned so wichtig, Hauptsach ma hod a Freid ond es gibt was zom Essa ond Drenge.

Apropos, Essa. Neabazua besteht dia Möglichkeit, a Weißwurst-Frühstück zua sich zom nemma. Wenn ma scho nix trifft, ka ma sich wenigstens a Paar Weiße nei pfeifa.

Es sind au alle andre Vereinsmitglieder zom Weißwurst-Frühstück herzlich eiglada, dia ned am Schiaßa teilnehmen.

Auf Euer Kommen und Eure Teilnahme sowie auf ein geselliges Weißwurst-Frühstück freut sich

d' Vorstandschafft



Infoabend

Erwachsenenbildung

Kauffrau/-mann für Büromanagement

Anmeldung zum Infoabend:
09081 25970

Wann Mittwoch, 22. November
19:00 Uhr

Wo Bauinnung Nordschwaben
Kerschensteinerstraße 35
86720 Nördlingen

Informationen über den Beruf
Kaufrau/-mann für Büromanagement
mit abgeschlossener Berufsausbildung

Start des Kurses: März 2024

Bauinnung Nordschwaben • Kerschensteinerstraße 35 • Nördlingen • Tel 09081 25970
info@bauinnung-nordschwaben.de • www.bauinnung-nordschwaben.de